

Wichernbrief

Neues aus der Stadtmission Hamburg



Impressum

Verein für Innere Mission
Hamburger Stadtmission

Gegründet im Jahre 1848 von
Johann Hinrich Wichern

V. i. S. P.: Michael Neumann,
Vorstand Hamburger Stadtmission

Repsoldstraße 46
20097 Hamburg
Telefon 040 / 30 39 94 87
Telefax 040 / 30 39 94 88
info@stadtmission-hamburg.de
www.stadtmission-hamburg.de

Spendenkonto:
Verein für Innere Mission
Ev. Darlehns-genossenschaft Kiel
Kto.-Nr. 43 397
BLZ 210 602 37

Die Einrichtungen der
Stadtmission Hamburg:

- Herz As Tagesaufenthaltsstätte
- ▶ **Bahnhofmission**
Citykirchen-Projektarbeit
- ▶ **Haus Jona Übernachtungshaus**
Marianne-Doell-Haus Wohnprojekt
Wohnprojekt Die Münze
- ▶ **Cityseelsorge**
Bischof-Witte-Haus Tagungsstätte
Raum der Stille
- ▶ **Das Kirchencafé**
westend Quartierscafé
Mieter- und Sozialberatung
Beratungsstelle Mitte

Das Haus Jona möchte
seinen Stamm ehren-
amtlich Mitarbeitender
erweitern.

Kontakt:
Peter Bachmeier
Tel. (0 40) 2 80 38 28
info@hausjona.net

Stadtmission



Hamburg



„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn, denn wenn's ihr wohl geht, so geht's auch euch wohl.“

Jeremia 29,7

In diesem Herbst feiern wir das zwanzigjährige Jubiläum der friedlichen Revolution in der DDR. Damals wuchsen Menschen vor allem aus der evangelischen Kirche wichtige Vermittlerrollen zu.

Viele der damals entstehenden „Runden Tische“ wurden von ihnen moderiert, weil sie unbelastet und deshalb

glaubwürdig waren. Der „Runde Tisch“ der kein oben und unten, also keine hierarchische Sitzordnung kennt, wurde zum Symbol partnerschaftlicher und offener Begegnung.

Auch der gleiche Wert aller Menschen wird durch diesen Sitzkreis betont. Seit damals sind „Runde Tische“ überall dort entdeckt worden, wo unterschiedliche Interessen um des Gemeinwohl willens das Gespräch und friedlichen Ausgleich suchen. Das Motto des Hamburger Runden Tisches heißt: „Die Stadt gehört allen.“

Mit herzlichem Gruß

Stephan Reimers

Ihr Stephan Reimers

Stadtmission 
Hamburg

Termine

- „Players Homeless Worldcup“ – Ausstellung mit Fotografien des Argentiniers Mauricio Bustamante, bis 26. November, 24 Stunden geöffnet, in den Räumen der Bahnmissionsmission Hamburg im Hauptbahnhof, Eingang Steintorwall.
- soulfood cinema – Mit „Himmel über Berlin“ von Wim Wenders – Start einer Filmreihe zum Thema Engel am 4. Oktober, 17:00 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 16:00 Uhr, im Metropolis Kino, Steindamm 54.
- Jahreshgottesdienst der Stadtmission Hamburg am 31. Oktober um 18:00 Uhr, es predigt Pastor Dr. Stephan Reimers in der Hauptkirche St. Jacobi.
- Festakt – Zehn Jahre Runder Tisch am 17. November um 18:00 Uhr, Hauptkirche St. Jacobi.

Olga war fünf Jahre lang heroinabhängig, erlitt nach einem Therapieversuch einen Rückfall und ist aber heute „clean“. Sie hat eine zweieinhalbjährige Tochter, die bei einer Pflegefamilie lebt. Im Haus Jona schätzt sie die ruhige, freundliche Atmosphäre. Da sie erneut schwanger ist, hofft sie, bald eine eigene Wohnung zu bekommen, denn sie will das zweite Kind nicht wieder abgeben müssen.

Ein weiterer Bewohner ist viel gereist und hat mit seinem Plan Schiffbruch erlitten, in Thailand eine Gästepension aufzubauen. Andere mussten wegen einer zerbrochenen Beziehung zuhause ausziehen oder sind nach einem Gefängnisaufenthalt ohne Wohnung.

Haus Jona hat seine hellen Räumlichkeiten direkt unter der Geschäftsstelle der Hamburger Stadtmission. Es bietet Geborgenheit und Perspektive für Menschen in sozialen Notlagen. 31 Plätze überwiegend in Zweibettzimmern sowie einem Familienzimmer werden für ca. 6 Wochen vergeben.



„Die Altersstruktur unserer Bewohner ist gestreut zwischen 18 und 75 Jahren“, sagt Peter Bachmeier, Leiter des Hauses. „Da wir auf Alkohol- und Drogenfreiheit achten, schickt uns die Behörde oder die Bahnhofsmision gerne jüngere Menschen. Die Bewohner sollen so viel wie möglich selbst machen, z.B. am Vormittag für Behördengänge das Haus verlassen und die Mahlzeiten in der Küche selbst zubereiten, in der für jeden ein eigenes kleines Kühlfach bereitsteht.“

Zum Konzept gehören Gruppenaktivitäten wie das Kaffeetrinken am Sonntagnachmittag, die Schachgruppe oder das Kunstlabor, das Frau Rembold vom Team Haus Jona vor einigen Jahren gegründet hat. Die Bewohner können dort unter Anleitung Bilder malen und sich gestalterisch ausdrücken. Heute ist das Kunstlabor im Nachbarschaftsraum Wichernbau zu finden als Angebot für behinderte und nichtbehinderte Menschen in Kooperation mit der Alsterdorf Assistenz Ost.

In diesem einzigartigen Gremium versammeln sich regelmäßig unter der Leitung von Hauptpastorin Kirsten Fehrs und des Chefs der Handelskammer Prof. Hans-Jörg Schmidt-Trenz Vertreter der Behörden, der Polizei, sozialer Einrichtungen in der City mit Persönlichkeiten der Geschäftswelt sowie Vertretern der Caritas.

Die Hamburger Stadtmission ist seit Anbeginn dabei und mit drei Einrichtungen am Runden Tisch vertreten: Die Bahnhofsmission als einzige soziale Einrichtung, die rund um die Uhr geöffnet hat und das Kirchencafé, hinzu kommt die Cityseelsorge: „Entscheidend ist, dass der Gesprächskontakt zwischen den unterschiedlichen Interessengruppen in der Innenstadt nicht abreißt. Das ist auch zwischen den Treffen des Runden Tisches unser Anliegen“, sagt Cityseelsorger Gunter Marwege.

Der persönliche Kontakt schafft jenes Vertrauen, das in Problemsituationen enorm hilfreich ist. Die Tradition der Treffen am Runden Tisch fördert die ausgesprochen respektvolle und freundliche Atmosphäre. Sie wirkt positiv nach außen und trägt dazu bei, den Fortbestand des sozialen Friedens in der Innenstadt zu garantieren. Aktuelle Probleme wie z. B. der Umgang mit psychisch erkrankten Wohnungslosen kommen hier ebenso zur Sprache, wie strukturelle Fragen der Innenstadtentwicklung.

Die Soziale Initiative City (SIC) ist eine Gründung des Runden Tisches und besteht fast eben so lange. In ihr wirken unter der Federführung der Stadtmission zahlreiche Einrichtungen mit, die ihr Handeln untereinander abstimmen.



► **Kontakt:** Gunter Marwege, Cityseelsorge,
Tel. (0 40) 24 56 55 · marwege@stgeorg-borgfelde.de

Titelfoto | Einige Teilnehmer am Runden Tisch auf dem Turm von St. Jacobi (von links nach rechts): Matthias Junge, Polizist; Claudia Rackwitz-Busse, Leiterin der Bahnhofsmission; Kirsten Fehrs, Hauptpastorin und Mitglied des Verwaltungsrates der Stadtmission Hamburg; Brigitte Engler, Citymanagerin

Neu gestaltet:

Die Website der Stadtmission Hamburg ist jetzt auch zugänglich für Menschen mit einer Seh-Behinderung. Zu finden unter www.stadtmission-hamburg.de